

Herren Bezirksklasse West

VfL Waiblingen : GTV Hohenacker
Samstag, 11.11.2023, 19:00 Uhr

Beckmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den VfL Waiblingen hat der GTV Hohenacker am Samstag in weniger als 96 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse West gesammelt. Beim VfL Waiblingen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 5:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der VfL Waiblingen mit 2 und der GTV Hohenacker mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Kevin Beckmann, der seine Spiele allesamt gewann.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Ein Satz reichte nicht, weshalb Schulcz / Müll das Match gegen Beckmann / Eck mit 1:3 verloren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Gänger / Sikler wurden daraufhin Zirdum / Auwärter unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wenig später Lützeler und Bayha bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Held und Dach ab Ballwechsel 1. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Alain Schulcz Tim Gänger in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Keine Chancen hatte Hans Müll bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Kevin Beckmann, so dass Beckmann seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Keinen Punkt beisteuern konnte Mario Zirdum im Match gegen Michael Held, das 0:3 verloren ging. Bemerkenswert war der Verlauf des ersten Satzes, in dem Zirdum mit 0:11 förmlich unterging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Joachim Auwärter letztlich parat, um Dominik Sikler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 6:11, 5:11. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ohne Satzgewinn für Reiner Lützeler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ralf Eck. Ohne Satzgewinn für Ulrich Bayha verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Andreas Dach. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des VfL Waiblingen und des GTV Hohenacker in die Box. Nicht ganz mithalten konnte Alain Schulcz, beim 1:3 gegen Kevin Beckmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diese Niederlage hat der VfL Waiblingen in der Saison nun einen Saison-Sieg, 3 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 18.11.2023 gegen die TTF Kleinaspach an. Für den GTV Hohenacker steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Schnait am 18.11.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 10:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

VfL Waiblingen

Doppel: Schulcz / Müll 0:1, Zirdum / Auwärter 0:1, Lützeler / Bayha 0:1

Einzel: A. Schulcz 1:1, H. Müll 0:1, M. Zirdum 0:1, J. Auwärter 0:1, R. Lützeler 0:1, U. Bayha 0:1

GTV Hohenacker

Doppel: Gänger / Sikler 1:0, Beckmann / Eck 1:0, Held / Dach 1:0

Einzel: K. Beckmann 2:0, T. Gänger 0:1, D. Sikler 1:0, M. Held 1:0, A. Dach 1:0, R. Eck 1:0